

The Washington News

Montag, 4. September 2010, No.90

Editor Lenz

\$0.00

Das ist das Ende

Die Redaktion wird geschlossen

len, SAN FRANCISCO, 3. September. Gestern Morgen habe ich die Mitarbeiter der Washington News die noch in den Redaktionsräumen ausgeharrt haben nach Hause geschickt - auch wenn die meisten hier in der Gegend keine Familie haben. Ihre Chancen, sich nicht mit HEL1 zu infizieren sind größer, wenn sie sich irgendwo alleine einschließen. Außerdem wird sowieso kaum

noch jemand eine Ausgabe lesen. Dies ist also vorerst die letzte Auflage unserer Zeitung. Ich bete zu Gott, dass wir diese Katastrophe überleben und unser Land wieder aufbauen können. Auch wenn es im Augenblick nicht gut aussieht, verzweifeln Sie nicht – das Ende birgt auch immer einen neuen Anfang. Gott schütze Sie alle und Gott schütze die Vereinigten Staaten.

Militärnachrichten I: Blockade

gov, SAN FRANCISCO, 2. September. Die Blockade der amerikanischen Westküste ist verschärft worden. Ein Blick über die Bay Area zeigt mehrere dutzend neue Kriegsschiffe, die dort zusammengezogen wurden. Keines der Schiffe trägt sichtbare Hoheitsabzeichen.

Auch in der letzten Woche waren alle Versuche der Kontaktaufnahme vergeblich gewesen. Sie reagieren auf keine Funksprüche und alle Flüchtlingsboote, die sich ihnen bis auf einige hundert Meter nähern oder versuchen die Blockade zu umgehen, werden ohne Vorwarnung zerstört.

Militärnachrichten II: Sperrzonen

gov, SAN FRANCISCO, 2. September. Sämtliche Regierungsgebäude, Militäreinrichtungen und wissenschaftliche Institute sind mit sofortiger Wirkung zu absoluten Sperrzonen erklärt worden. Wir bitten alle Zivilisten dies zu beachten. Der tödliche Schusswaffengebrauch ohne Vorwarnung ist ohne Einschränkungen genehmigt worden.

Ausgenommen von dieser Regelung sind nur die militärischen Flüchtlings- und Notlager. Bitte beachten sie, dass dort keine Garantie für ihre Gesundheit und/oder Sicherheit übernommen werden kann.

Ausbreitung

len, SAN FRANCISCO, 2. September. Unbestätigten Berichten zufolge, sollen die ersten Infektionen mit HEL1 in Übersee aufgetreten sein. Da jegliche Informationskanäle zusammengebrochen sind oder für die zivile Nutzung gesperrt wurden, konnten wir der Sache nicht weiter nachgehen.

Mutationen

len, SAN FRANCISCO, 2. September. Uns erreichen immer mehr Erzählungen von Flüchtlingen aus dem Osten, dass in der Randzone der Feuerschneise ungewöhnliche Mutationen an Pflanzen und Tieren auftreten. Die Radioaktivität scheint das genetische Veränderungspotential von HEL1 noch gesteigert zu haben. Die neue Flora und Fauna soll sich das verlassen Land mit einer atemberaubenden Geschwindigkeit zurückerobern.

This is
My only friend,
Of our elaborate plans,
Of everything that stands,

the end
the end
the end
the end

Lyrics "The End" by The Doors